

Der Umgang mit dem historischen Erbe hatte immer schon politische Brisanz. In unseren Tagen nimmt die Öffentlichkeit lebhaften Anteil an der Auseinandersetzung um das Hohenzollernerbe. Im postsowjetischen Russland entwickelten sich ganz eigene Formen der Vergangenheitsbewältigung. Aber auch schon die DDR sah sich mit den Hinterlassenschaften ihrer Vorgängerstaaten konfrontiert und ging vielfach mit bilderstürmerischem Furor gegen missliebige Gruppierungen und auch gegen Zeugnisse der Vergangenheit vor. Das neu entstandene Land Brandenburg wiederum beschäftigte sich nach 1990 mit seiner Geschichte, um Wege in die Zukunft zu entwickeln. Schließlich sehen sich die Museen immer stärker der Frage nach der Herkunft ihrer Sammlungsbestände ausgesetzt und in Provenienzkonflikte verwickelt, die über Jahrzehnte ausgefochten werden.

In der Veranstaltungsreihe möchten wir mit Expertinnen und Experten, aber auch mit Ihnen über besonders markante Streitfälle sprechen und die Möglichkeiten diskutieren, wie wir mit dem historischen Erbe in Zukunft umgehen sollten. Dafür haben sich jeweils unterschiedliche Partnereinrichtungen zusammengefunden, die an verschiedenen Orten in Potsdam zum Gespräch einladen.

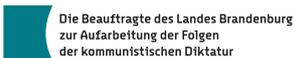
Veranstalter:

Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF)
Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen
der kommunistischen Diktatur (LAKD)
Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH (BKG) |
Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte (HBPG)
Deutsches Kulturforum östliches Europa
Einstein Forum
Filmmuseum Potsdam
Moses Mendelsohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien (MMZ)
Museum Barberini
Pfarramt der Nagelkreuzkapelle an der ehemaligen Garnisonkirche
Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte



MUSEUM BARBERINI
POTSDAM

FILMMUSEUM POTSDAM



Streitfall

Geschichte

Umgang

mit
dem
historischen
Erbe

Streitfall Geschichte

15. September

18:00
Filmmuseum Potsdam
Breite Str. 1A
14467 Potsdam

Organisation:
Leibniz-Zentrum für Zeit-
historische Forschung
Potsdam/Filmmuseum
Potsdam

17. September

18:00
Nagelkreuzkapelle
Breite Str. 7
14467 Potsdam

Organisation:
Leibniz-Zentrum für Zeit-
historische Forschung
Potsdam/Pfarramt der
Nagelkreuzkapelle an der
ehemaligen Garnisonkirche

8. Oktober

18:00
Haus der Brandenburgisch-
Preußischen Geschichte
Am Neuen Markt 9
14467 Potsdam

Organisation:
Brandenburgische Gesell-
schaft für Kultur und
Geschichte gGmbH/Haus der
Brandenburgisch-Preußischen
Geschichte

Die Hohenzollern in der Öffentlichkeit nach 1918

Vortrag von Martin Sabrow (ZZF)

Im Anschluss Filmvorführung: „Majestät
brauchen Sonne“, R: Peter Schamoni,
D/NL 1999, Dok., 105 Min.

Kirchenabbrisse in der DDR – Motive, Umstände, Folgen

Vortrag von Arnold Bartetzky (Leibniz-
Institut für Geschichte und Kultur des
östlichen Europa, Leipzig)

30 Jahre Brandenburg: Ein Land entsteht

Podiumsdiskussion mit Uta Leichsenring
(ehemalige Polizeipräsidentin Ebers-
walde), Hans-Jürgen Wende (Präsident
des Landgerichts Potsdam a. D.) und
Thomas Wernicke (ehemaliger Stadtver-
ordneter der Stadt Potsdam)

Moderation: Florentine Schmidtman
(HBPG)

5. November

18:00
Brandenburger Landtag
R. 0.60
Am Alten Markt 1
14467 Potsdam

Organisation:
Beauftragte des Landes
Brandenburg zur Aufarbeitung
der Folgen der kommunisti-
schen Diktatur/Moses
Mendelssohn Zentrum

26. November

18:00
Potsdam Museum
Am Alten Markt 9
14467 Potsdam

Organisation:
Deutsches Kulturforum
östliches Europa/Potsdam
Museum – Forum für Kunst
und Geschichte

10. Dezember

18:00
Einstein Forum
Am Neuen Markt 7
14467 Potsdam

Organisation:
Einstein Forum/Museum
Barberini

Von der Ausnutzung zur Verdrängung: Die Enteignung mittelständischer Betriebe in der DDR 1972

Vortrag von Frank Ebbinghaus

Im Anschluss Zeitzeugengespräch mit
Hannelore und Stefan Scharbeck, 1972
in Rathenow enteignete Optiker

Moderation: Rainer Potratz (LAKD)

Mit Alexander von Humboldt durch das heutige Russland

Werkstattgespräch mit dem Fotografen
Frank Gaudlitz (Potsdam) und dem
Philosophen Alexander Sologubow
(Kaliningrad)

Moderation: Klaus Harer (Deutsches
Kulturforum östliches Europa)

Provenienzforschung – und dann? Zur Herkunft der Kunstwerke in musealen Sammlungen

Vortrag von Linda Hacka (Museum
Barberini)

Moderation: Franziska Bomski (Einstein
Forum)